

Prof. Dr. Harald Engel

Jan Totz, Maria Zeitz, Manuel Katzer, Willy Knorr, Ché Netzer, Philip Knosp

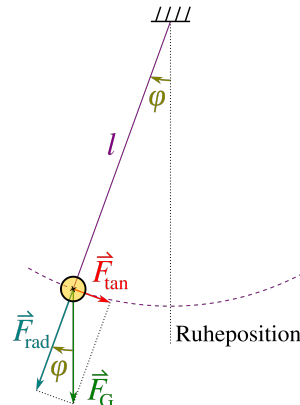
## 2. Übungsblatt – Theoretische Physik I: Mechanik

**Abgabe: Bis Mo. 07.11.2016 10:00 im Briefkasten am Hintereingang des ER-Gebäudes**

Bei den schriftlichen Ausarbeitungen werden ausführliche Kommentare zum Vorgehen erwartet. Dafür gibt es auch Punkte! Bitte das Deckblatt von der Homepage verwenden! Die Abgabe erfolgt in Dreiergruppen.

**Aufgabe 3 (12 Punkte): Mathematisches Pendel**

Im Bild sehen Sie ein ebenes Fadenpendel mit Masse  $m$  im homogenen Schwerfeld, dabei sei  $\varphi$  der Winkel zur Senkrechten,  $l$  die Länge des Fadens.



- (a) Bestimmen Sie die Newton'sche Bewegungsgleichung für  $\varphi(t)$ .
- (b) Bestimmen Sie die Periodendauer  $\tilde{T}$  in der Näherung  $\varphi_0 \ll 1$ , wobei  $\varphi_0$  die Amplitude der Schwingung sei.
- (c) Betrachten Sie nun den Fall, dass die Näherung  $\varphi_0 \ll 1$  nicht gelte und zeigen Sie, dass für die Periodendauer

$$T = 4\sqrt{\frac{l}{2g}} \int_0^{\varphi_0} \frac{1}{\sqrt{\cos \tilde{\varphi} - \cos \varphi_0}} d\tilde{\varphi}$$

Verwenden Sie dazu die Anfangsbedingungen  $\varphi(t=0) = \varphi_0 < \pi$  und  $\dot{\varphi}(t=0) = 0$ .

*Hinweis:* Multiplizieren Sie die Bewegungsgleichung mit  $\dot{\varphi}$  und trennen Sie die Variablen. Die Integrationskonstante kann auch mit Energieerhaltung bestimmt werden.

- (d) Zeigen Sie, dass man obiges Integral zu

$$T = 4\sqrt{\frac{l}{g}} \int_0^{\pi/2} \frac{du}{\sqrt{1 - k^2 \sin^2 u}}$$

umschreiben kann, wobei  $k^2 = \sin^2(\varphi_0/2)$  und  $\sin u = \frac{\sin(\varphi/2)}{\sin(\varphi_0/2)}$  seien. Benutzen Sie bekannte Additionstheoreme.

- (e) Beweisen Sie, dass man für kleine Auslenkungen unter Vernachlässigung von Termen der Ordnung  $\mathcal{O}(\varphi^4)$  die Periodendauer

$$T \approx 2\pi\sqrt{\frac{l}{g}} \left( 1 + \frac{\sin^2 \varphi_0}{4} + \dots \right)$$

erhält. Lösen Sie dazu das oben gegebene elliptische Integral erster Gattung. Vergleichen Sie ihre Lösung mit der Kleinwinkelnäherung in (b).

*Hinweis:* Benutzen Sie  $\int_0^{\pi/2} \sin^{2n} x dx = \frac{(2n-1)!!}{(2n)!!} \frac{\pi}{2}$ .

## 2. Übung WS16/17

- (f) Werten Sie die exakte Lösung für  $T$  aus (d) numerisch aus und vergleichen Sie diese mit der Näherung in (e), indem Sie beide Funktionen für  $\varphi_0 \in [0, \pi]$  plotten.

### Aufgabe 4 (8 Punkte): Raketenantrieb

Beim Raketenantrieb werden Triebgase mit einer bestimmten Geschwindigkeit  $v_G$  (relativ zur Rakete) nach hinten ausgestoßen, die eine Rückstosskraft auf die Rakete ausüben und diese beschleunigen. Dies hat zur Folge, dass die Masse der Rakete  $M(t)$  zeitabhängig ist. Es sei  $M_0 = M(0)$  die Masse zur Zeit  $t = 0$  und  $M_L = M(T)$  die Masse der Rakete mit leeren Tanks nach Brennschluss zur Zeit  $t = T$ . Wir setzen einen konstanten Masseausstoß pro Zeiteinheit  $K = -\dot{M}(t) > 0$  mit  $K = \text{const.}$  voraus. Die Geschwindigkeit der Rakete sei  $v_R(t) = \dot{x}(t)$ , es soll nur eine Bewegung entlang der  $x$ -Achse betrachtet werden.

- (a) Berechnen Sie die Masse  $M(t)$  der Rakete zur Zeit  $0 \leq t \leq T$ .
- (b) Zeigen Sie anhand der Newtonschen Axiome, dass die Bewegung der Raketengleichung

$$M(t) \frac{dv_R}{dt} + v_G \frac{dM(t)}{dt} = F_{\text{ext}}$$

folgt, wobei  $F_{\text{ext}}$  die Summe aller externen Kräfte bedeutet.

*Hinweis:* Zerlegen Sie den Gesamtimpuls des Systems in den Impuls  $p_R$  der Rakete (mitsamt des verbliebenen Treibstoffs) sowie den Impuls  $p_A$  des ausgestoßenen Abgases. Überlegen Sie zunächst wie die Impulsbilanz zu einem festen Zeitpunkt  $t$  aussieht. Stellen Sie anschließend die Impulsbilanz zum Zeitpunkt  $t + \Delta t$  auf, wobei  $\Delta t$  eine kleine Änderung in der Zeit sein soll.

- (c) Nehmen Sie an, die Rakete startet zum Zeitpunkt  $t_0 = 0$  mit der Anfangsgeschwindigkeit  $v_0 = 0$  von der Erde  $x_0 = 0$ . Nehmen Sie zusätzlich vereinfachend an, daß die externe Kraft durch die Gravitation  $F_{\text{ext}} = M(t)g$  mit fester Erdbeschleunigung  $g$  gegeben sei. Welche Geschwindigkeit  $v_R(T)$  und welche Höhe  $x(T)$  wird zum Zeitpunkt  $T$  (wenn also der Brennstoff vollständig verbraucht ist) erreicht?
- (d) Plotten Sie  $v_R(t)$  und  $x(t)$  für  $t \in [0, T]$ .

#### Vorlesung:

- Dienstag 8:30 Uhr – 10:00 Uhr im EW 202.
- Mittwoch 8:30 Uhr – 10:00 Uhr im EW 202.

#### Webseite:

- Details zur Vorlesung, Vorlesungsmitschrift und aktuelle Informationen sowie Sprechzeiten auf der TU Webseite mit Direktzugang: 176875

#### Scheinkriterien:

- Mindestens 50% der Übungspunkte.
- Bestandene Klausur.

Bemerkung: Bei den Übungsaufgaben werden nur Originalabgaben akzeptiert. Keine Kopien oder elektronischen Abgaben. Bei Programmieraufgaben ist verwendeter Code ausgedruckt mit abzugeben.